

(private) Krankenversicherung im Referendariat

Beitrag von „Valerianus“ vom 24. März 2018 16:07

Versicherungsberater (ist der richtige Begriff, hab das oben auch editiert) dürfen keine Provision annehmen und ich hab vor 7 Jahren 150€ dafür bezahlt, da kostet jedes Erstgespräch mit dem Anwalt um irgendwann später den Makler/die Versicherung zu verklagen mehr. 😊

P.S.: Wer also nicht der Werbeveranstaltung der Lehrerberater folgen möchte, kann sich [hier](#) jemand wirklich unabhängigen suchen. 😊